

# LA, 12.10.2023: Info-Veranstaltung „Demenz“

10.11.23

## Udo Jürgens Geist schwebte über Crainfeld

„Udo Jürgens – mehr als nur Musik“ im evangelischen Gemeindehaus in Crainfeld kam sehr gut an / Brigitte Folke las und Günter Plefka sorgte für Musik

**CRAINFELD** (ril). Die Veranstaltung „Udo Jürgens – mehr als nur Musik“ im evangelischen Gemeindehaus in Crainfeld, in deren Zentrum eine Lesung mit Brigitte Folke aus Lauterbach stand, erwies sich all voller Erfolg. Eingeladen hatte der Verein „Bürger für Bürger“ Grebenhain. Die 1. Vorsitzende Ute Lipp, die mit Brigitte Folke persönlich bekannt ist, hatte die Idee, die Lesung in Crainfeld durchzuführen. Leider war die Vorsitzende an dem Abend erkrankt, so dass Marina Volknant im Namen des Vorstandes die Begrüßung übernahm. Die Referentin zeigte sich überrascht davon, dass so viele Interessierte gekommen waren, denn der Saal war fast voll besetzt. Es wurde aber nicht nur vorgetragen, denn der Abend wurde unter der Leitung von Günter Plefka von den Gästen auch musikalisch begleitet – mit Udo-Jürgens-Songs selbstverständlich.

Brigitte Folke hatte aus zwei Büchern über den Sänger und Liedermacher einige wichtige Passagen herausgezogen, und vermittelte Publikum anschaulich

den Werdegang und die Entwicklung des Weltstars. Udo Jürgens, geboren als Udo Jürgen Bockelmann, wurde am 30. September 1934 in Klagenfurt geboren wurde, und verstarb am 21. Dezember 2014 plötzlich und unerwartet in der Schweiz. Wer kennt nicht seine Lieder wie „Merci Cherie“, „Griechischer Wein“ oder „Ich war noch niemals in New York“? Die Referentin startete ihren Vortrag im Jahr 1944, als Udo Jürgens als Zehnjähriger in den Kriegswirren bereits seine Liebe zur Musik fand. In Zeitsprüngen kristallisierte sich in ihrem Vortrag immer mehr heraus, wie sein weiterer musikalischer Werdegang verlief, und am Ende seiner Karriere ein Weltstar geboren wurde. Auch Einiges aus seiner Familiengeschichte fand Platz im Vortrag. Zuletzt wusste das Publikum auch, warum Udo Jürgens am Ende seiner Konzerte immer im weißen Bademantel auf der Bühne zu sehen war. Dies war auf seinen Manager Hans R. Beierlein zurückzuführen, der den Star nach dem Konzert im nicht enden wollenden Ap-



Brigitte Folke ließ Udo Jürgens in den Köpfen der Gäste wieder lebendig werden.

Foto: Löffler

plaus des nach Zugaben rufenden Publikums dazu drängte, noch einmal auf die Bühne zu kommen, obwohl Jürgens

seine Kleidung schon abgelegt und den Bademantel trug. „Das machst du jetzt bei jedem Konzert“, entschied der Ma-

nager danach, denn das ungewöhnliche Outfit kam beim Publikum sehr gut an, und so kam es dann auch.